



# **POL-ME: Landrat Thomas Hendele ehrt Mitglieder einer Rettungshundestaffel - Kreis Mettmann - 1407014**

03.07.2014 | 13:37 Uhr

Mettmann (ots) - Am Dienstag, dem 02.07.2014, empfing Landrat Thomas Hendele vier Mitglieder der Rettungshundestaffel für Feuerwehren NRW im Kreishaus in Mettmann. Herr Hendele bedankte sich ausdrücklich für die besondere Motivation der freiwilligen Helfer und deren Leiterin, Frau Susann Waydhas. Obwohl sämtliche Mitglieder dieser Hundestaffel berufstätig sind, stehen sie Polizei und Feuerwehr mit ihren speziell ausgebildeten Tieren Tag und Nacht zur Verfügung.

Diesem außergewöhnlichem Engagement ist es auch zu verdanken, dass eine 81-jährige Seniorin aus Haan aufgefunden und somit gerettet werden konnte. Die orientierungslose alte Dame war seit dem 21.05.2014 aus einem Seniorenzentrum als vermisst gemeldet worden (siehe PM vom 22.05.2014 OTS-Nr.1405118 und OTS-Nr. 1405120). Trotz umfangreicher Suchmaßnahmen mit starken polizeilichen Kräften, auch unter Beteiligung der Bereitschaftspolizei, eines Hubschraubers und eines Mantrailerhundes konnte die Rentnerin zunächst nicht aufgefunden werden.

Dieser Umstand ließ Susann Waydhas keine Ruhe. Nachdem auch ihre eingesetzte Hundestaffel die Suche am 22.05.2014 erst erfolglos einstellen musste, fuhr Frau Waydhas am darauffolgenden Morgen, aus eigener Motivation erneut nach Haan, um sich mit ihrer Labrador-Hündin "Kira" ein weiteres Mal auf die Suche zu begeben. Das besondere Engagement war schließlich von Erfolg gekrönt. Auf einem Grünstreifen mit Buschwerk und Bäumen lag die vermisste Seniorin und war für das menschliche Auge nicht sichtbar. Für die Labrador - Hündin mit ihrer ausgezeichneten Nase stellte dies aber kein Problem dar und so nahm die Geschichte ein gutes



### **Weiterführende Informationen**

<http://www.polizei.nrw.de/mettmann>

Das Presseportal ist ein Service von news aktuell und die Datenbank für Presseinformationen im deutschsprachigen Raum.  
[www.presseportal.de](http://www.presseportal.de)

Ende (siehe PM vom 23.05.2014 OTS-Nr. 1405126)

Gemeinsam mit dem Ersten Polizeihauptkommissar Uwe Elker, damaliger Einsatzleiter, ließ Landrat Thomas Hendele das Geschehene an diesem Tag noch einmal mit den anwesenden Hundestaffel-Mitgliedern Revue passieren. Begeistert berichteten die Hundeführer außerdem über ihre Ausbildung und die der Hunde sowie über vergangene Einsätze. Zum Abschluß gab es für die Helfer noch ein Geschenk und auch deren Hunde gingen nicht leer aus. Für sie hatte Landrat Thomas Hendele Hundekuchen, den sich die Vierbeiner bestimmt schmecken lassen werden. Hinweis an die Medien: Polizeiliches Bildmaterial zu dieser Mitteilung befindet sich in der Digitalen Pressemappe der KPB Mettmann, unter nachfolgend genannter Internetanschrift (Link), zum Download bereit und zur Veröffentlichung frei.

Rückfragen bitte an:

Kreispolizeibehörde Mettmann  
- Polizeipressestelle -  
Adalbert-Bach-Platz 1  
40822 Mettmann

Telefon: 02104 / 982-1010  
Fax: 02104 / 982-1028

E-Mail: [pressestelle.mettmann@polizei.nrw.de](mailto:pressestelle.mettmann@polizei.nrw.de)  
<http://www.polizei.nrw.de/mettmann>

### Permalink:



<http://www.presseportal.de/polizeipresse/meldung/2775969>

# PRESSE information

2014/ 35

---

*Friedensheim dankt dem Einsatz der Rettungshundestaffel für Feuerwehren NRW e.V.*

**Hund Kira hatte die richtige Nase**

5

**Haan, 2014-05-24 (pdf). „Wir sind sehr froh, dass unsere Bewohnerin nahezu unverseht gefunden wurde. Wir danken allen Einsatzkräften, die intensiv gesucht haben und besonders der Rettungshundestaffel für Feuerwehren NRW e.V. und Hundeführerin Susann Waydhas, die mit ihrem Hund Kira unsere Bewohnerin schließlich gefunden hat“, betont Giorgio Seibel, Einrichtungsleiter des Friedensheims in Haan.**

10

Seit Mittwoch, 21. Mai 2014, 11 Uhr wurde Else Zurawczak vermisst. Mitarbeiter des Wohnbereichs informierten umgehend die Polizei, eine großräumige Suche wurde sofort eingeleitet, Polizei, Angehörige und Mitarbeiter suchten fieberhaft. Ein Mantrailer führte die Einsatzkräfte in den angrenzenden Hildener Wald, doch dort konnte trotz intensiver Suche durch die Flächensuchhunde der nun alarmierten Rettungshundestaffel für Feuerwehren NRW nichts gefunden werden.

15

Am Freitagmorgen dann machte sich Susann Waydhas – die Rettungshundestaffel für Feuerwehr NRW e.V. war tags zuvor bereits zur Unterstützung von der Polizei angefordert worden, alle ehrenamtlich arbeitenden Staffelmithglieder haben sich bei ihren Arbeitgebern abgemeldet und sind zum Einsatz geeilt – mit ihrem Hund noch mal auf den Weg. Die bis zu diesem Zeitpunkt erfolglose Suche hatte ihr keine Ruhe gelassen.

20

Hund Kira bekam schließlich die richtige Witterung. Am Zaun des angrenzenden Geländes der Haaner Felsenquelle schlug der Hund an. Halterin und Hund fanden die Bewohnerin, die ansprechbar war und umgehend in ein Krankenhaus gebracht wurde und dort medizinisch versorgt wird. „Wir sind sehr erleichtert“, so Giorgio Seibel.

25

# PRESSE information

30 „Unsere Arbeit ist immer als Gesamterfolg der Staffel zu betrachten“, so Susann Waydhas, 1. Vorsitzende des Vereins. „ohne die Arbeit meiner Staffelkollegen und Ausbildung meines Hundes gibt es auch keinen Erfolg. Es ist das Zusammenspiel aller.“ Die Rettungshundestaffel für Feuerwehr NRW e.V. ist für ihre Arbeit auf Spenden angewiesen.

Weitere Informationen bietet die website [www.rhs-feuerwehr-nrw.de](http://www.rhs-feuerwehr-nrw.de)

35



*BU links: Rettungshundestaffel für Feuerwehren NRW e.V.; ganz links Susann Waydhas*

*BU rechts: Kira im Training*

40 **Kontakt:** Seniorenzentrum Friedensheim  
Giorgio Seibel, Einrichtungsleiter  
Dellerstraße 31  
42781 Haan  
Tel.: 02129 568-0

45 [info@friedensheim.fliedner.de](mailto:info@friedensheim.fliedner.de)